

Gremium Stadtrat	Sitzung am 23.05.2013	Sitzung-Nr. 05
Sitzungsort Sitzungssaal, Verwaltungsgebäude Brückes 1	Sitzungsdauer (von – bis) 17.30 – 18.45 Uhr	

1. öffentliche Sitzung TOP 1 bis nichtöffentliche Sitzung TOP 1 bis TOP 14
TOP 10
2. Sitzungsteilnehmer/-innen siehe beiliegendes Teilnehmer/-innenverzeichnis
3. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder sowie die Vertreter der Presse im öffentlichen Teil. Außerdem begrüßt die Vorsitzende die zahlreich erschienenen Zuhörer/innen. Frau Oberbürgermeisterin begrüßt Herrn Kind, der als Fotograf beauftragt wurde die Verwaltung aktuell festzuhalten. Hierzu gehört auch eine Sitzung des aktuellen Stadtrates.

Die Oberbürgermeisterin stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde. Weiterhin stellt Sie die Beschlussfähigkeit fest.

Danach verweist die Vorsitzende auf die vor der Sitzung verteilten Unterlagen:

- Sitzungstermine für den Monat Juni und August 2013
- Mitteilung des Deutschen Städtetages
- Schreiben der Deutschen Bahn Station und Service vom 30.04.2013

Herr Kleudgen von der Fraktion Die Linken übergibt der Frau Oberbürgermeisterin einen Antrag der als Dringlichkeitsantrag in der heutigen Sitzung behandelt werden soll. Herr Kleudgen erläutert den Antrag.

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer lässt über die Aufnahme des Antrages auf die heutige Tagesordnung abstimmen. Es ist eine 2/3 Mehrheit erforderlich.

Abstimmung: 2/3 Mehrheit wurde erreicht.

Frau Oberbürgermeisterin lässt über die so geänderte Tagesordnung abstimmen.

Abstimmung: einstimmig

4. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

(Vorsitzende)
Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer

(Schriftführer)
Heidenreich

(CDU) Jens Hebllich

(SPD) Carsten Pörksen

(FDP) Rainer Fernis

(Bündnis 90/Die Grünen) Michael Henke

(Faire Liste) Peter Steinbrecher

(Kreuznacher Bürgerliste) Elred SICKEL

(Die Linken) Wolfgang Kleudgen

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen der Zuhörer gestellt.

TOP 2 Wahl von Ausschussmitgliedern

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer erläutert die Vorlage.

Es spricht Herr Sickel.

Herr Sickel schlägt eine Änderung im Rechnungsprüfungsausschuss vor:

Mitglied alt: Herr Elsner

Mitglied neu: Herr Klopfer

Über die Verwaltungsbeschlussvorlage sowie über den Antrag von Herrn Sickel wird abgestimmt.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Abt. 101

TOP 3 Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bad Kreuznach

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer erläutert die Vorlage.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: 38 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Ausfertigung: Amt 30

TOP 4 Beteiligung der Stadtwerke GmbH Bad Kreuznach an dem Solarkraftwerk Baderup GmbH und Co. KG

Herr Pörksen erläutert die Vorlage.

Es sprechen die Herren Henke, Kossmann, Pörksen, Sickel, Sichau, Heblich, Steinbrecher, Locher und Eitel.

Abstimmung: 30 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Ausfertigung: Amt 20

TOP 5 4. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. W 6, 2. Änderung Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligung

Herr Flühr erläutert die Vorlage.

Es spricht Herr P. Anheuser.

Herr Anheuser bittet dem Protokoll eine aktuelle Flurkarte anzuhängen.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Abt. 60, 61

TOP 6 5. Änderung des Flächennutzungsplanes für den zur Änderung anstehenden Bebauungsplan Nr. 13/6, 1. Änderung; Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligung

Herr Feld erläutert die Vorlage.

Es sprechen die Herren Kossmann, Henke, Anheuser und von der Verwaltung Herr Gagliani.

Herr Boos ist nach § 22 GemO von der Beschlussfassung ausgeschlossen und rückt von dem Abstimmungstisch zurück.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Abt. 60, 61

TOP 7 Bebauungsplan „zwischen Ellerbach und Agnesienberg, an der Schleifmühle“, Nr. 13/6; Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung und frühzeitige Beteiligung

Herr Feld erläutert die Vorlage.

Es sprechen die Herren Kossmann, Henke, Anheuser und von der Verwaltung Herr Gagliani.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Abt. 60, 61

TOP 8 Bebauungsplang „zwischen Ellerbach, Gräfenbach und Herrmannstraße“ (Nr. 13/8); Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligung

Herr Locher erläutert die Vorlage.

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Abt. 60, 61

TOP 9 Dringlichkeitsantrag der Fraktion Die Linke

Herr Kleudgen erläutert den Antrag.

Es spricht Herr Anheuser.

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer erklärt, dass sie keine Neuigkeiten zu dem Punkt Fusion zu berichten hat. Der Staatssekretär Herr Häfner hat sich für den 14.06. nachmittags angekündigt, um dem Stadtrat in einer nichtöffentlichen Sitzung Rede und Antwort zu stehen. Weiterhin erklärt sie, dass in der Einwohnerversammlung am 27.05. nur über dem Stadtrat bekannte Fakten geredet werden soll.

Abstimmung: keine

TOP 10 Mitteilungen

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer lädt den gesamten Stadtrat sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer zu den Festlichkeiten 50 Jahre Partnerschaft mit Bourg-en-Bresse, die am Donnerstag beginnen, ein.

TOP 11 Anfragen

Herr Wirz fragt erneut nach, wann mit der Umsetzung der Maßnahme „Schließung der Rad- und Schulweglücke in der Wöllsteiner Straße“ begonnen wird.

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer teilt mit, dass das Land diese Maßnahme nicht bezuschussen wird. Die Stadt hat auf jeden Fall einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn beantragt. Das Geld für diese Maßnahme steht im städt. Haushalt. Es laufen von Verwaltungsseite bereits die Vorbereitungen.

Herr Locher fragt nach, ob durch die gewonnene Klage der Bürgerinitiative die Stadtwerke GmbH verpflichtet wird, an alle Bürger/innen, die bei der Stadtwerke GmbH Kunde sind, Geld zurück zu zahlen.

Als Oberbürgermeisterin der Stadt Bad Kreuznach würde Frau Dr. Kaster-Meurer sich freuen, wenn die Bürger/innen der Stadt Bad Kreuznach Geld von den Stadtwerken bekämen. Als Vorsitzende des Aufsichtsrates der Stadtwerke, hat sie vor allem aber das Wohl des Unternehmens im Auge und wäre mit einer Auszahlung nicht einverstanden. Sie ist der Ansicht, wenn es sich um eine Klausel handelt, die aufgrund von einer geänderten Rechtsprechung jetzt plötzlich nicht mehr rechtsgültig ist, so ist das nicht ein Automatismus um dann an alle Geld auszahlen zu können.

Herr Feld bittet die Verwaltung dafür zu sorgen, dass Radfahrer in der Mannheimer Straße (Fußgängerzone) und in der Kreuzstraße außerhalb der Geschäftszeiten fahren dürfen. Mit Herrn Feld wurde vereinbart, dass diesbezüglich ein schriftlicher Antrag an den nächsten Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr gestellt wird.

Frau Bauer fragt nach der Verkehrsdichte in der Kurhausstraße und fragt die Verwaltung welche Maßnahmen sie in die Wege leiten wird. Herr Gagliani antwortet, dass von der Verwaltung verschiedenen Alternativen durchgespielt wurden und man zu dem Ergebnis gekommen ist, dass mehrere versenkbare Polder sinnvoll wären. In einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr werden die Ideen und Standort vorgestellt.